

Agsten, Rudolf

Dr. sc. phil.

Diplomjournalist

Mitglied des Politischen Ausschusses und Sekretär des Zentralvorstandes der LDPD

111 Berlin

LDPD-Fraktion, Vorsitzender



Geboren am 31. Oktober 1926 in Leipzig als Sohn eines Angestellten. Verh., zwei Kinder. Oberschule. 1945 LDPD, 1946 FDGB. 1946-1948 Mitarbeiter im Kreisverband Hallo und Landesverband Sachsen-Anhalt der LDPD. 1948—1953 Redakteur und Chefredakteur der „Liberal-Demokratischen Zeitung“, Halle. 1950—1954 Abg. des Landtages Sachsen-Anhalt bzw. des BT Halle. Seit 1949 Mitgl., seit 1954 Sekr. des ZV und seit 1957 Mitgl. des Politischen Ausschusses des ZV der LDPD. Seit 1955 Mitgl. des ZV der DSF. Seit 1959 Mitgl. des Nationalrates der Nationalen Front. 1955—1961 Fernstudium an der Karl-Marx-Universität Leipzig — Diplomjournalist. 1955—1958 Mitgl. des ZV des VdJ. Seit 1962 Vizepräsident der Freundschaftsgesellschaft D DR—Arabische Länder. 1966—1969 Mitgl. des Präsidiums des Friedensrates der DDR. 1963—1965 Fernstudium Außenpolitik an der ASR Potsdam-Babelsberg. 1969 Dr. phil. 1976 Dr. sc. phil. Seit 1954 Abg., Vors, der Fraktion. 1954—1969 Schriftführer, 1969—1971 Vors, des Ausschusses für Auswärtige Angelegenheiten. 1955—1971 Stellvertreter des Vors, der IPG. Seit 1973 Vors, des Geschäftsordnungsausschusses. WO in Silber und in Bronze, Banner der Arbeit Stufe I, Verdienstmedaille der DDR, Verdienter Aktivist, Medaille für ausgezeichnete Leistungen und weitere Auszeichnungen.